

DATENSCHUTZ-PRAXIS

Fortbildungsveranstaltung gemäß
Art. 38 Abs. 2 DS-GVO, §§ 5, 6, 38 BDSG

Aktuelle Prüfpraxis der Datenschutzaufsichtsbehörden

TERMINE/ORTE

1. Dezember 2021 in München

21. Juni 2022 in Köln

10:00–17:00 Uhr

REFERENT



Andreas Sachs

Diplom-Informatiker, Leiter des technischen Referats
sowie Vertreter des Präsidenten beim Bayerischen
Landesamt für Datenschutzaufsicht, Ansbach

ZIELGRUPPE

Datenschutzbeauftragte, Entscheidungsträger/innen in Unter-
nehmen, IT-Verantwortliche

SCHWERPUNKTTHEMEN

- Welche Aufgaben und Befugnisse hat eine
Datenschutzaufsichtsbehörde?
- Die anlassunabhängige Datenschutzaufsicht
- Wann und wie finden Kontrollen statt?
Gegenstand, Verfahren, Prüfergebnisse
- Checkliste und Leitfaden für eine Prüfung
- Auswirkungen der Datenschutz-Grundverord-
nung (DS-GVO) auf die Tätigkeit der Aufsichts-
behörde
- Corona – Homeoffice, Erhebung von Gesund-
heitsdaten und Hacking-Schutz

IHR NUTZEN

Im Rahmen des Seminars erhalten Sie umfangreiche Informationen über die praktischen Prüftätigkeiten. Minimieren Sie das Bußgeld-
risiko durch interne Audits. Unser Referent steht Ihnen dabei für weitere Fragen zum Thema »Aufsichtsbehörde und Prüfungen« zur
Verfügung. Bereiten Sie sich so entspannt auf den »Besuch der Aufsichtsbehörden« vor.

Die DS-GVO hat einige Neuerungen für Verantwortliche gebracht, die deutliche Reichweite haben. So ist mit dem Prinzip der Rechenschaftspflicht eine »Beweislastumkehr« vorhanden, die dann besonders zum Tragen kommen wird, wenn die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde zur Prüfung »vorbeischaubt«. Dann wird auch der Datenschutzbeauftragte gefragt, vielleicht auch gefordert sein. Seine Rolle hat sich mit der DS-GVO mitunter grundlegend geändert – vom »Einzelkämpfer«, der sich um den Datenschutz irgendwie kümmern soll, zu einer

Instanz, dessen Aufgaben in der Beratung und Kontrolle liegt, und dem Verantwortlichen für den Datenschutz, der Geschäftsleitung, kompetent zur Seite steht. Auch werden sicher erhebliche Bußgelder auf diejenigen Stellen zukommen, die sich nicht mit der Umsetzung der DS-GVO in ihren Prozessen befasst haben. Gut für die Institution, die weiß, wie die Datenschutzaufsichtsbehörden so »ticken«, wie diese die Umsetzung der DS-GVO kontrollieren und welche Anforderungen diese an interne Kontrollmechanismen haben.

INHALT

Datenschutzaufsichtsbehörde

- Aufgaben und Befugnisse
- Deutschland- und europaweite Arbeitsweisen
- Abhilfe- und Sanktionsmöglichkeiten
- Anlaufstellen für Fragen

Prüfung der Umsetzung der DS-GVO (Datenschutz-Compliance)

- Aufbau- und Ablauforganisation
- Datenschutzbeauftragter
- Datenschutzkonforme Verarbeitung
- Umgang mit Betroffenenrechten
- Meldung von Datenschutzverletzungen

Prüfmethoden und Standards

- Rolle der ISO-Standards bei der DS-GVO
- Datenschutzrisikomanagement

- Standard-Datenschutzmodell (SDM)
- Auditmethodik und Dokumentation

Tools und Best-Practice-Ansätze

- Onlineprüfungen
- Kryptographie nach Stand der Technik
- Sicherheit der Verarbeitung
- Datenschutz-Folgenabschätzung
- Privacy by Design
- (Video-)Überwachung richtig gemacht
- Datenschutzkonformes Cloud-Computing
- Kataloge mit technischen und organisatorischen Maßnahmen
- Zielgerichtet zur beanstandungsfreien Auftragsverarbeitung
- Löschen – und zwar vollständig

ANMELDUNG unter [datakontext.com](https://www.datakontext.com) oder per Fax +49 2234 98949-44

Wir melden an:

Aktuelle Prüfpraxis der Datenschutzaufsichtsbehörden

- 01.12.2021 in München
- 21.06.2022 in Köln

Jeweils 5,5 Nettostunden

Teilnahmegebühr:

700 € zzgl. gesetzl. MwSt.

Enthalten sind: Tagungsunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen und Teilnahmebescheinigung. Das Tagungshotel teilen wir Ihnen in der Anmeldebestätigung mit.

Stornierungen ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn müssen mit 50 % der Gebühren, Absagen am Veranstaltungstag mit der vollen Gebühr belastet werden. Stornierungen werden nur schriftlich akzeptiert. Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar bis 14 Tage vor Beginn zu stornieren. Die Veranstaltungsgebühr ist 14 Tage nach Rechnungserhalt ohne Abzug fällig. Sollten sich nicht genügend Teilnehmer für die Präsenz-Veranstaltung melden, behalten wir uns vor, das Seminar digital durchzuführen.

DATAKONTEXT GmbH

Postfach 41 28 · 50217 Frechen

Tel.: +49 22 34 98949-40 · Fax: + 49 2234 98949-44

[datakontext.com](https://www.datakontext.com) · tagungen@datakontext.com

Änderungen bei Terminen, Preisen und Orten bleiben vorbehalten.

RECHNUNGSANSCHRIFT:

1. Name:	Firma:
Vorname:	Abt.:
Funktion**:	Name:
Abteilung**:	Straße:
E-Mail*:	PLZ/Ort:
2. Name:	Telefon (geschäftlich):
Vorname:	Rechnungszustellung standardmäßig per E-Mail (unverschlüsselt) wie links angegeben oder an:
Funktion**:	<input type="checkbox"/> Auf Wunsch per Fax:
Abteilung**:	
E-Mail*:	Unterschrift: Datum:

Datenschutzinformation: Wir, die DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 9d, 50226 Frechen, verwenden Ihre oben angegebenen Daten für die Bearbeitung Ihrer Bestellung, die Durchführung der Veranstaltung sowie für Direktmarketingzwecke. Dies erfolgt evtl. unter Einbeziehung von Dienstleistern und der GDD. Eine Weitergabe an weitere Dritte erfolgt nur zur Vertragserfüllung oder wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Soweit Ihre Daten nicht als freiwillige Angaben mit ** gekennzeichnet sind, benötigen wir sie für die Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten. Ohne diese Daten können wir Ihre Anmeldung nicht annehmen. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter [datakontext.com/datenschutzinformation](https://www.datakontext.com/datenschutzinformation)
Falls Sie keine Informationen mehr von uns erhalten wollen, können Sie uns dies jederzeit an folgende Adresse mitteilen: DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 9d, 50226 Frechen, Fax: 02234/98949-44, werbewiderspruch@datakontext.com
* Sie können der Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse für Werbung jederzeit widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

DATAKONTEXT-Repräsentanz

Postfach 20 03 03 · 08003 Zwickau

Tel.: +49 375 291728 · Fax: + 49 375 291727

zwickau@datakontext.com